

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pörbach am
Dienstag, den 26. Januar 2016 im Unterrichtsraum des Feuerwehrhauses Pörbach.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Helmut Bergwinkel

Schriftführer:

Anwesend sind die Gemeinderäte

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Gemeinderat beschlussfähig ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Lfd. Nr. / Sachverhalt / Beschluss

**Abst.Erg.
Ja : Nein**

Bürgermeister Bergwinkel beantragt die Tagesordnung um folgenden Punkt zu ergänzen:

- **Vergabe der Rohrnetzberechnung der Wasserversorgung Pörbach**

Beschluss:

Mit der Ergänzung der Tagesordnung besteht Einverständnis.

15 : 0

1.

Genehmigung der Niederschriften vom 08.12.2015 und 16.12.2015

Die Niederschriften über die Sitzungen am 08.12.2015 und 16.12.2015 liegen den Gemeinderatsmitgliedern in Ablichtung vor.

Beschluss:

Die Niederschriften über die Sitzungen am 08.12.2015 und 16.12.2015 werden in den vorliegenden Fassungen genehmigt.

15 : 0

2.

Behandlung von Bauanträgen

2.1

Bekanntgabe der Vorhaben, die auf dem Verwaltungsweg erledigt wurden

Der Antrag zum Aufbau der Holzkegelbahn beim Gasthaus zur Post wurde auf dem Verwaltungsweg weitergeleitet.

3.

**Katholische Kirchenstiftung St. Johannes Baptist Pörsnbach
Antrag auf Zuschuss zur Renovierung bzw. Umgestaltung des Leichenhauses**

In der Sitzung am 17.12.2014 hat der Gemeinderat Pörsnbach zugestimmt, der Kirchenstiftung St. Johannes Baptist für die statische Ertüchtigung des Chorunterbaus einen Zuschuss in Höhe von 15 % der anderweitig nicht gedeckten Kosten zu gewähren. Die Kirchenstiftung konnte diese Maßnahme vollständig finanzieren und hat den Zuschuss nicht beansprucht.

Mit Schreiben vom 15.11.2015, ergänzt mit Schreiben vom 08.12.2015 (liegt in Ablichtung vor), hat die Kirchenstiftung um einen Zuschuss für die Renovierung und Umgestaltung des Leichenhauses in Pörsnbach gebeten. Die voraussichtlich nicht gedeckten Kosten werden auf 17.265,13 € geschätzt. Die Gemeinde Pörsnbach hat in der Vergangenheit solche Investitionen der Kirchenstiftung mit einem Zuschuss in Höhe von 15 % der nicht gedeckten Kosten gefördert. Auf der Grundlage der vorgelegten Unterlagen errechnet sich ein Zuschuss von 2.589 €.

Beschluss:

Die Gemeinde Pörsnbach gewährt der Kirchenstiftung St. Johannes Baptist Pörsnbach für die Renovierung und Umgestaltung des Leichenhauses in Pörsnbach einen Zuschuss in Höhe von 15 % der nicht gedeckten Kosten, maximal 2.589 €. Der Zuschuss wird nach Vorlage der Rechnungen ausbezahlt.

15 : 0

4.

Antrag des Löwen Fanclub Pörsnbach auf Genehmigung zur Nutzung des Gemeindewappens

Der Löwenfanclub Pörsnbach teilte am 18.12.2015 mit, dass er ein neues Vereinslogo gestalten und dabei das Gemeindewappen mit verwenden möchte. Das Logo sollte dann auf den Briefköpfen, der Kleidung und für die Zaunfahne verwendet werden. Das bestehende Logo sei nicht wirklich aussagekräftig und ist bisher ohne Bezug zur Heimatgemeinde. Das vorliegende Design wurde von der Vorstandschaft für gut befunden. Der Antrag liegt dem Gemeinderatsmitgliedern in Ablichtung vor.

Gemäß Art. 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) dürfen Dritte das Wappen der Gemeinde nur mit deren Genehmigung verwenden.

Lfd. Nr. / Sachverhalt / Beschluss

**Abst.Erg.
Ja : Nein**

Der Löwenfanclub Pörbach beantragt die Genehmigung zur Nutzung des Wappens in der vorliegenden abgeänderten Form. Bürgermeister Bergwinkel zeigt den Gestaltungsvorschlag und erläutert die grundsätzliche Bedeutung des Beschlusses.

Beschluss:

Die Gemeinde Pörbach stimmt der Nutzung des gemeindlichen Wappens in der vorliegenden abgeänderten Form durch den Löwenfanclub Pörbach für den beantragten Zweck zu.

15 : 0

5.

Abwasserbeseitigung Pörbach

Abschluss eines Ingenieurvertrages für die Befahrung und Berauchung des Regenwasserkanals im Ortsteil Puch

Bei der digitalen Aufnahme des Mischwasserkanals im Ortsteil Puch wurde festgestellt, dass in einigen Teilbereichen ein eigener Regenwasserkanal besteht. Der genaue Verlauf und die Ausmaße dieses Regenwasserkanals sind nicht bekannt. Die Länge wird vom Ingenieurbüro auf ca. 1.000 Meter geschätzt. Es ist momentan auch nicht bekannt welche Grundstücke an diesen Kanal angeschlossen sind und ob auch Schmutzwasser eingeleitet wird.

Für die Erfassung dieser Abwassereinrichtung ist es erforderlich den Kanal zu spülen, mit einer Kamera zu befahren um den Zustand zu dokumentieren und mit Rauch zu prüfen, welche Anwesen an diesen Kanal angeschlossen sind. Bei der Berauchung wird Rauch in die vom Hauptstrang abzweigenden Hausanschlüsse geblasen. Der Rauch steigt aus dem Kontrollschacht oder aus der Dachrinne des angeschlossenen Grundstücks auf. Die Kostenschätzung sieht eine Größenordnung von ca. 5.000 € für diese Arbeiten vor.

Das Ingenieurbüro Wipfler Plan hat für die ingenieurmäßige Betreuung (Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, Angebotseinholung, Auswertung und Mithilfe bei der Vergabe, Auswertung der Ergebnisse) ein Honorarangebot vorgelegt.

Beschluss:

Die Gemeinde Pörbach schließt mit dem Ingenieurbüro Wipfler Plan auf der Grundlage des Angebots vom 18.12.2015 einen Ingenieurvertrag zur Kamerabefahrung und Berauchung des Regenwasserkanals in Puch.

12 : 3

6.

Freiwillige Feuerwehr Raitbach

Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten

In der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Raitbach wurde Herr Johannes Felbermeir zum Kommandanten gewählt. Zum stellvertretenden Kommandanten wurde Herr Erwin Hartl gewählt.

Das Benehmen des Kreisbrandrates zur Bestätigung der beiden liegt vor. Der Gemeinderat hat gemäß Art. 8 Abs. 4 Bayer. Feuerwehrgesetzes die gewählten zu bestätigen.

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pörbach am Dienstag, den 26.01.2016

Lfd. Nr. / Sachverhalt / Beschluss

**Abst.Erg.
Ja : Nein**

Beschluss:

Herr Johannes Felbermeir wird als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Raitbach bestätigt.

15 : 0

Beschluss:

Herr Erwin Hartl wird als stellvertretender Kommandant bestätigt.

15 : 0

7.

Wasserversorgung Pörbach

Vergabe der Rohrnetzberechnung der Wasserversorgung Pörbach neue Zeile

Die Wasserversorgung der Gemeinde Pörbach wird über die Ingolstädter Stadtwerke Ingolstadt betrieben. Die letzte Rohrnetzberechnung stammt aus dem Jahre 2008. Dieser lagen die Förder- und Verbrauchszahlen der Jahre 2002-2004 zugrunde. In der Zwischenzeit haben sich die Grunddaten erheblich verändert. Die vorhandene Rohrnetzberechnung ist für die Berechnung der Wasserversorgung im neuen Gewerbegebiet, insbesondere im Hinblick auf die Löschwasserversorgung nicht mehr anwendbar. Im Übrigen ist auch für die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplans für die Gesamtgemeinde eine Aussage über die Leistungsfähigkeit des Rohrnetzes und über die Qualität der Löschwasserversorgung erforderlich. Die Stadtwerke Ingolstadt haben nun ein Angebot für die Netzberechnung des Wasserversorgungsnetzes der Gemeinde Pörbach vorgelegt. Die Gesamtkosten betragen 14.444,22 €.

Beschluss:

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe werden auf der Grundlage ihres Angebots vom 03.07.2015 mit der Netzberechnung des Wasserversorgungsnetzes beauftragt.

15 : 0

8.

Informationen der Verwaltung

Bürgermeister Bergwinkel informiert über nachfolgende Sachverhalte:

Beim Ausbau des Breitbandnetzes wurde aus organisatorischen Gründen der Submissionstermin in Absprache mit der IK-T auf den 26.04.2016 verschoben.

Als Nachtrag zum Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2013 wird mitgeteilt dass die Kosten der Firma Mayer für das Reinigen für das Spülen der Leitung von der Grüngutsammelstelle zum Bauhof dem Ingenieurbüro vorliegen. Die Kosten werden von der Schlussrechnung der Firma Schulz einbehalten.

Die Belegung des Gebäudes des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Toerring Brauerei mit Asylbewerbern dauert noch an. Zwischen dem Landratsamt Pfaffenhofen und dem Eigentümer wurde der Mietvertrag noch nicht geschlossen. Außerdem steht noch die baurechtliche Genehmigung zur Nutzungsänderung aus.

Die Bürgerversammlung in Pörbach findet am 18.02.2016 im Gasthof Bogenrieder statt.

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pörsbach am Dienstag,
den 26.01.2016

Lfd. Nr. / Sachverhalt / Beschluss

**Abst.Erg.
Ja : Nein**

Die veröffentlichte Statistik über Einwohnerzahlen zum 30.06.2015 zeigt ein falsches Bild.
Aufgrund der Bereinigung der Meldedateien um die Saisonarbeiter ergibt sich ein Rückgang der
Einwohnerzahl. Dies ist lediglich eine Momentaufnahme.

**9.
Anfragen**

Bürgermeister Bergwinkel beantwortet Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates. Soweit sie
nicht erledigt werden konnten, wurden sie vorgemerkt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Bergwinkel um 19.33 Uhr den
öffentlichen Teil der Sitzung.

F.d.R.:
Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Helmut Bergwinkel
1. Bürgermeister